

## **DM der Schüler: Elfjähriger Kay Stumper gewinnt als Ungesetzter den Titel im Einzel/Zweimal Gold für Luisa Säger**



**Wiesbaden.** Mit einer faustdicken Überraschung endeten am Sonntag die Deutschen Schülermeisterschaften in Wiesbaden. Der erst 11-jährige Kay Stumper vom TTC Singen sicherte sich als ungesetzter Spieler mit einem Endspiel-Erfolg über Jannik Xu (SV Bolzum) den Titel im Schüler-Einzel. Die übrigen drei Goldmedaillen blieben allerdings im Kreis der Topgesetzten: Bei den Schülerinnen setzte sich im Einzelfinale Luisa Säger (TTC Weinheim) gegen Nationalmannschaftskollegin Jennie Wolf (TV Busenbach) durch, mit der sie gemeinsam im Doppel Titel Nummer zwei holte. Bei den Schülern kam das an Position eins gesetzte Duo Alexander Gerhold/Jannik Xu (TTC Wöschbach/SV Bolzum) ebenfalls zu einem Favoritensieg. Bemerkenswert: An allen vier Titeln waren Spieler aus Baden-Württemberg beteiligt, das insgesamt neun Medaillengewinner stellte.

Während Luisa Säger mit ihren zwei Goldmedaillen zur erfolgreichsten Teilnehmerin avancierte und zusammen mit Jennie Wolf klar die Konkurrenz im Einzel und Doppel beherrschte, spielte sich ein elf Jahre altes Talent bei den Schülern unerwartet früh weit ins Rampenlicht vor. Stumper, der in der Gruppenphase der Vorrunde gegen Nico Meierhof eine 0:3-Niederlage hatte hinnehmen müssen, besiegte im Hauptfeld nicht nur durchweg ältere Konkurrenz, sondern triumphierte als Ungesetzter im Halbfinale auch über den an Position eins gesetzten Alexander Gerhold mit 4:1 und im Endspiel mit 4:2 über Nationalspieler Jannik Xu.

Auch im Doppel gewann Stumper eine Bronzemedaille und unterlag an der Seite von Sven Hennig (FT Freiburg 1844) erst den späteren Zweiten Adam Janicki/Michael Schwarz (1. TTV Richtsberg/TTC Oberwürzbach). Im Schülerinnen-Doppel erreichten Selja Fazlic/Jule Wirlmann (TSV Schwarzenbek/Kieler TTK Grün-Weiß) das Endspiel, Bronze im Einzel gewannen Johanna Wiegand (Torpedo Göttingen) und Natalia Mozler (TSV Herrlingen).